

Pressemitteilung

Standortinformationssysteme und EU-Dienstleistungsrichtlinie auf der Fachveranstaltung E-Government aus Brandenburg

MICUS präsentiert innovative Lösungen für die Verwaltung von morgen

Berlin, 10. April 2008

Am Montag, 14. April 2008 veranstaltet die Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern des Landes Brandenburg eine Fachkonferenz zum Thema E-Government aus Brandenburg. MICUS wird an der Veranstaltung zu dem Thema Standortinformationssysteme sowie dem Workshop „Umsetzung EU-Dienstleistungsrichtlinie“ teilnehmen.

Dr. Martin Fornefeld von MICUS gibt den Teilnehmern einen Einblick in das aktuelle Thema moderner Standortinformationssysteme. Diese sind künftig unverzichtbar, da der Standort als Erfolgsfaktor Nr. 1 für Unternehmen und Existenzgründer gilt. Der Beitrag gibt Handlungsempfehlungen wie Kommunen mittels leistungsfähiger Standortinformationssysteme ihren Gewerbebestand pflegen und ausbauen können. Es wird der Frage nachgegangen welche Informationen zu verorten und zusammenzuführen sind. Die Zusammenarbeit von Kommune und IHK sind dabei unverzichtbar.

Im Workshop „Umsetzung EU-Dienstleistungsrichtlinie“ wird Frau Jutta Lautenschlager von MICUS die aktuelle Frage diskutieren: „Wer ist künftig der einheitliche Ansprechpartner für Wirtschaft und Bürger in den Kommunen des Landes Brandenburg?“ Neben einer aktuellen Übersicht der politischen Diskussion zu dem einheitlichen Ansprechpartner präsentiert der Workshop die Ergebnisse der bisherigen Umsetzungsbemühungen im Land.

Es werden die Herausforderungen für die Kommunen bezüglich Organisation und IT-Einsatz herausgestellt. Abschließend wird die Rolle der IHKs Brandenburg als Impulsgeber bei der Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie in Brandenburg definiert.

Bei dem Praxisforum stehen Referenten aus Wirtschaft und Verwaltung zur Verfügung, die konkrete Handlungsempfehlungen hinsichtlich der rechtlichen Rahmenbedingungen und wirtschaftlichen Erfolgsfaktoren geben.

Veranstaltungsort ist die IHK Potsdam, Breite Straße 2 a – c. Die Teilnahme ist kostenfrei, Einlassbeginn ist 9:00 Uhr. Anmeldungen werden gerne formlos telefonisch unter der 0331 2786- 162, per Fax unter der 0331 28429- 11 sowie unter der E-Mail-Adresse birk@potsdam.ihk.de entgegengenommen.

Hintergrund:

MICUS Management Consulting ist ein spezialisiertes Beratungsunternehmen für die technologischen Entwicklungen des 21. Jahrhunderts. Zu den Schwerpunktthemen zählen u. a.

Breitband, E-Government und Geoinformation. Das in Düsseldorf und Berlin beheimatete Expertenteam begleitet seine Partner von der Analyse und Bewertung über die Entwicklung und Neuausrichtung bis zur Realisierung. Im Fokus stehen dabei die Prozesse, Aufgaben und Strukturen, um Geschäftsfelder, Märkte und Kundengruppen erfolgreich weiter zu entwickeln. In den Themenfeldern Geodaten, Energie sowie Informations- und Kommunikationstechnologie verfügt MICUS Management Consulting durch international beachtete Marktstudien sowie mehrjährige Beratungsmandate für renommierte Institutionen eine herausragende Position. Die anerkannten Leistungen im E-Government umfassen das gesamte Themenspektrum der Verwaltungsmodernisierung sowie des Zusammenspiels zwischen öffentlicher Hand und privater Wirtschaft. Diese besonderen Herausforderungen bündelt MICUS in seinem strategischen Beratungsansatz »Business@Government«.

Fachkontakt:

Dr. Martin Fornefeld, MICUS Management Consulting GmbH 0173-8 60 08 05, fornefeld@micus.de www.micus.de